



Aktuell

HAUSANSCHRIFT Hannoversche Straße 28-30, 10115 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL 01888 57-50 50

FAX 01888 57-55 51

E-MAIL presse@bmbf.bund.de

HOME PAGE www.bmbf.de

21. Oktober 2004

235/2004

BMBF fördert innovative Therapien mit 32 Millionen Euro Weiterentwicklung von Grundlagenforschung in Behandlung beschleunigen

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert neuartige Therapieansätze. Für die Weiterentwicklung innovativer Forschungsergebnisse in medizinische Produkte oder Verfahren stellt das BMBF bis 2012 jährlich vier Millionen Euro zur Verfügung. Die Förderung soll dazu beitragen, den Weg von der molekularbiologischen Grundlagenforschung in die medizinische Behandlung zu beschleunigen. Dafür ist die enge Kooperation zwischen akademischen, industriellen und klinischen Partnern notwendig. Noch bis 31. März 2005 können Forscherinnen und Forscher Anträge für die erste Förderrunde einreichen.

Noch sind viele Krankheiten gar nicht oder nur unzureichend heilbar und etablierte Therapien oft mit schwerwiegenden Nebenwirkungen verbunden. Diese schränken nicht nur die Lebensqualität der Betroffenen ein, sondern führen auch zu erheblichen Kosten. Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse aus der Genomforschung und den molekularen Lebenswissenschaften eröffnen neue Verfahren der medizinischen Behandlung. Bisher unerschlossene Krankheitsprozesse können auf zellulärer und molekularer Basis entschlüsselt werden. Über die Aufklärung der Krankheitsprozesse hinaus werden grundsätzlich neuartige Therapieverfahren möglich, die beispielsweise auf biotechnologisch gewonnenen Proteinen oder Nukleinsäuren aufbauen.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:

http://www.gesundheitsforschung-bmbf.de/foerderung/bekanntmachungen_bmbf

Ansprechpartner:

DLR - Gesundheitsforschung

Dr. Ursula Hurtenbach (Tel.: 0228-3821-234)

Dr. Wolfgang Ballensiefen (Tel.: 0228-3821-144)

Südstraße 125

53175 Bonn

Fax: 0228/3821-257